

12

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: 84102160.3

51 Int. Cl.³: F 28 C 3/06
F 23 J 15/00, B 01 D 53/34

22 Anmeldetag: 01.03.84

30 Priorität: 17.03.83 DE 3309576

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
24.10.84 Patentblatt 84/43

88 Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: 12.08.87

84 Benannte Vertragsstaaten:
BE DE FR GB IT NL

71 Anmelder: HOECHST AKTIENGESELLSCHAFT
Postfach 80 03 20
D-6230 Frankfurt am Main 80(DE)

72 Erfinder: Schuchardt, Kurt
Wittelsbacher Strasse 78g
D-5040 Brühl(DE)

72 Erfinder: Scholz, Harald, Dr.
Am Beissel 8
D-5042 Erftstadt(DE)

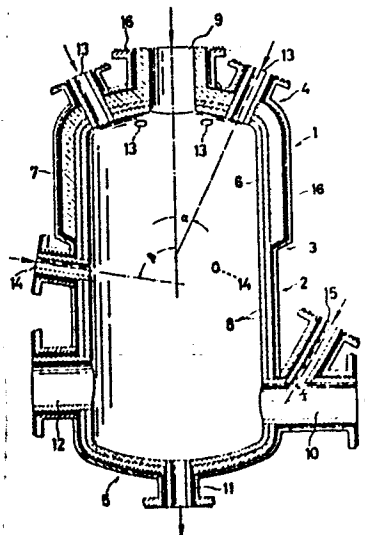
72 Erfinder: Neuss, Hans Wilhelm
Wittelsbacher Strasse 14
D-5040 Brühl(DE)

72 Erfinder: Pech, Georg
Im Spürkergarten 3
D-5042 Erftstadt(DE)

54 Abkühlungseinrichtung.

57 Die Abkühlungseinrichtung zur Abschreckung heißer, hochkorrosiver, chlor- und chlorwasserstoffhaltiger Verbrennungsgase besteht aus einem langgestreckten, mit gewölbten Böden versehenen Stahlbehälter, einem Stutzen für die Gaszufuhr am oberen Ende des Stahlbehälters, mehreren im oberen Drittel des Stahlbehälters in einer horizontalen Ebene angeordneten schrägen Stutzen zur Aufnahme von Düsen für die Verdüsung von Abschreckflüssigkeit, einem seitlichen Stutzen im unteren Drittel des Stahlbehälters als Austrittsöffnung für die abgeschreckten Verbrennungsgase und Abschreckflüssigkeit, einem Stutzen am unteren Ende des Stahlbehälters für Reinigungszwecke sowie als Abfluß für Abschreckflüssigkeit, einer säurefesten Hartgummiauskleidung auf den Innenflächen des Stahlbehälters und sämtlicher Stutzen, einer säurefesten keramischen Auskleidung auf der Hartgummischicht und einer feuerfesten Auskleidung aus Wärmedämmsteinen auf der säurefesten Auskleidung im oberen Bereich des Stahlbehälters, und ist dadurch gekennzeichnet, daß der obere Teil (1) des äußeren Stahlbehälters, gerechnet zu 40-50 % der Gesamthöhe, einen gegenüber dem unteren Teil (2) größeren Durchmesser aufweist; daß der obere Teil (1) und der obere gewölbte Boden (4) mit Wärmedämmsteinen (7) ausgekleidet sind; und daß die Wärmedämmsteine (7) zum Innenraum hin mit einer säurefesten keramischen Auskleidung (8) geschützt

sind, wobei die seitliche Wandung des insgesamt säurefest ausgekleideten Innenraums die Form eines Zylindermantels gleichen Durchmessers hat.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0122415

Nummer der Anmeldung

EP 84 10 2160

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 3)
A, D	DE-C-2 621 718 (HOECHST AG) * Ansprüche 1-4; Figur *	1, 5, 6	F 28 C 3/06 F 23 J 15/00 B 01 D 53/34
A	--- DE-A-2 115 411 (PRODUITS CHIMIQUES, PECHINEY-SAINT-GOBAIN) * Anspruch 1; Figur *	1, 3	
A	--- US-A-3 593 968 (R.L. GEDDES) * Anspruch 1; Figur 2 * -----		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 3) B 01 D 53/00 F 23 J 15/00 F 28 C 3/00
Recherchenort BERLIN		Abschlußdatum der Recherche 16-04-1987	Prüfer BERTRAM H E H
<p>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</p> <p>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</p> <p>E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>			